

Adoleszenz zwischen Selbstfindung und Sucht - Risikoverhalten in den Bereichen Substanzkonsum, Selbstverletzung, Körper und Seele

17. und 18. Juni 2019

Mo, 17. Juni 2019	Tagesthema: Grundlagen und Substanzkonsum	Referenten
09.00 – 12.15 Uhr	Begrüssung Adoleszenz: Entwicklung im Spannungsfeld zwischen individueller Identitätsfindung und gesellschaftlichen Anforderungen Zur Schwierigkeit in der Beurteilung von Phänomenen in der Adoleszenz: Erklärungsmodelle, Ansätze und Diagnostik	lic.phil. Susanne Schaaf Dr.med. Toni Berthel
13.15 – 14.45 Uhr 15.00 – 16.20 Uhr	Grundsätze der Intervention bei Adoleszenten Substanzkonsum im Jugendalter: die Bedeutung von Tabak, Alkohol, Cannabis und Designerdrogen	Dr.phil. François Gremaud Dr.med. Lars Stark
Di, 18. Juni 2019	Tagesthema: nicht-stoffgebundene Problemfelder	Referenten
09.00 – 10.30 Uhr	Selbstverletzung	lic.phil. Norbert Hänslı
10.45 – 12.15 Uhr	Essstörungen: Magersucht, Bulimie, Übergewicht	Dr. med. Jan Martz
13.15 – 16.15 Uhr 16.15 – 16.20 Uhr	Internetsucht und exzessives Computerspielen: Phänomen, Intervention, Prävention Kursevaluation	lic.phil.I Franz Eidenbenz lic.phil. Susanne Schaaf

Ein Weiterbildungsangebot des Schweizer Instituts für Sucht- und Gesundheitsforschung, Zürich